

Liebe Genossinnen und Genossen. liebe Kolleginnen und Kollegen,

die aktuelle Situation ist derzeit alles andere als gut. Der Krieg in der Ukraine scheint alles zu überschatten. Das aktuelle Aufrüstungspaket wird auch an der Beschäftigten und Gewerkschaften nicht spurlos vorübergehen. Jede Aufrüstung hat bisher zu Kürzungen im sozialen Bereich geführt. Bei der Tarifrunde Länder sprachen deren Vertreter bereits von anstehenden Kürzungshaushalten ab 2023 wegen den finanziellen Folgen der Pandemie. Bei der jetzt anstehenden militärischen Aufrüstung müssen wir uns auf weitere Kürzungsargumente vorbereiten. Es wäre das falscheste, wenn wir jetzt auf unsere Themen verzichten würden. Von besonderer Bedeutung ist es jetzt, wenn es in den Betrieben starke Betriebsräte gibt, für die die Interessen der Beschäftigten weiterhin im Mittelpunkt steht.

Mit kollegialen und solidarischen Grüßen

Susanne Ferschl | Frederik Hintermayr | Anton Salzbrunn

+++++



**LAST ORDER**



## Mitbestimmungsrecht in Betrieben

**3. März 2022 | 18:30 Uhr | Zomm**

**mit Susanne Ferschl**

(MdB, stellv. Fraktionsvorsitzende & Sprecherin für Arbeit und Mitbestimmung)

Anmeldung unter [betriebundgewerkschaft@die-linke-bayern.de](mailto:betriebundgewerkschaft@die-linke-bayern.de)

Die Novemberrevolution 1918 beschleunigte das Ende des Krieges. Die hier entstandene Rätebewegung legte die Grundlagen für die Betriebsräte. Seit dem Betriebsrätegesetz von 1920 über das Betriebsverfassungsgesetz 1952 und die Novellierung von 1972 wurde in Betrieb und Parlament um die Mitbestimmung gerungen, auch in der jüngsten Vergangenheit.

Heute braucht es wieder eine grundlegende Reform des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG). Die marginalen Veränderungen durch die Große Koalition, ebenso die enttäuschenden Pläne der Ampel-Regierung reichen nicht aus. Betriebsräten muss das notwendige Werkzeug in die Hand gegeben werden, um auf die Veränderungen in der Arbeitswelt durch die Digitalisierung und Transformation reagieren zu können. Außerdem müssen wieder mehr Betriebsräte gegründet werden. Dies muss erleichtert werden und Behinderungen mehr als bisher gehandelt werden. Die aktuelle Situation darf nicht dazu führen, dass diese Forderungen beiseite gewischt werden. Vielmehr sind sie gerade jetzt wichtiger denn je. Die Pressemitteilung von Susanne Ferschl zum Thema findet ihr unter <https://www.linksfraktion.de/presse/pressemitteilungen/detail/50-jahre-betriebsverfassungsgesetz-mitbestimmung-weiter-staerken/>

Die Fraktion DIE LINKE im Bundestag hat in den letzten Jahren, gemeinsam mit Betriebsräten, Arbeitsrechtlern und anderen Experten ein mehrteiliges Konzept zur Mitbestimmung erarbeitet. Hier wollen wir z. B. ein zwingendes Mitbestimmungsrecht beim betrieblichen Umweltschutz und bei der Beschäftigungssicherung festschreiben. Darüber wollen wir Euch auf dieser Veranstaltung informieren.

Nutzt die Gelegenheit für die Diskussion und **meldet euch noch an** unter [betriebundgewerkschaft@die-linke-bayern.de](mailto:betriebundgewerkschaft@die-linke-bayern.de)

+++++

## **Aktuelle Tarifrunde Sozial- und Erziehungsdienst (SuE)**

Am vergangenen Freitag war die 1. Verhandlungsrunde. Wie zu erwarten verlief sie ergebnislos.

Die aktuellen Stellungnahmen von ver.di und GEW findet ihr in den folgenden Links:

<https://www.gew.de/aktuelles/detailseite/der-kampf-um-aufwertung-geht-weiter>

<https://www.verdi.de/presse/pressemitteilungen/++co++4af35f06-9650-11ec-b4d1-001a4a160129>

Die aktuelle Situation wird es den Gewerkschaften erschweren, Verbesserungen für die Kolleg\*innen im SuE-Bereich durchzusetzen. Auch die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeber (VKA) wird sich des „Spararguments“ bedienen.

Erste Aktionen beginnen bereits in dieser Woche z. B. Geldbeutelwaschaktionen der GEW in München und Lauf a. d. Pegnitz. Weitere Aktionen von ver.di und GEW folgen am 8. März zum internationalen Frauentag.

Vor der 2. Verhandlungsrunde am 21./22.3. ist mit Warnstreiks in der Woche vom 14. – 18.3.22 zu rechnen. Dazu erhaltet ihr demnächst eine Muster-Soli-Erklärung. Bringt sie bitte auch in eure Kreisverbände ein.

Die LAG plant in nächster Zeit ein Online-Infoveranstaltung mit unmittelbar betroffenen Kolleg\*innen. Wir informieren euch kurzfristig über den Termin.

+++++

### **Weitere Tarifrunden:**

ver.di / Tarifverhandlungen Druckindustrie

- zweite Verhandlungsrunde ohne Ergebnis
- ver.di fordert fünf Prozent mehr Lohn und Gehalt bei einer Laufzeit von zwölf Monaten
- dritte Runde am 28. März, Friedenspflicht endet am 28. Februar

<https://www.verdi.de/presse/pressemitteilungen/++co++29c65214-93f0-11ec-bc73-001a4a160129>

ver.di / Postbank

- nach zweiter Verhandlungsrunde: ver.di wirft Deutsche Bank Konzern mangelnde Verhandlungsbereitschaft vor
- dritte Verhandlungsrunde am 22. März

<https://www.verdi.de/presse/pressemitteilungen/++co++40d4ea56-9486-11ec-a7b1-001a4a16012a>

+++++

### **Betriebsratswahlen März – Mai 2022**

Am 1. März starten die Betriebsratswahlen 2022. Betriebsräte sind das zentrale Organ zur Mitbestimmung und Vertretung der Arbeitnehmerinteressen. (siehe Online-Veranstaltung).

Wer dazu noch Fragen hat kann sich an seine zuständige Gewerkschaft wenden, natürlich an die Sprecher\*innen der LAG B&G über [betriebugewerkschaft@die-linke-bayern.de](mailto:betriebugewerkschaft@die-linke-bayern.de)

+++++

Ende